

Pressemitteilung

TU9-ING-Woche 2024: Your MINT Xperience – gemeinsam die Zukunft gestalten

Schüler*innen Deutscher Auslandsschulen zum Probestudium an der TU Braunschweig

Berlin, 30. August 2024

Mit Erfolg neigt sich heute die vierzehnte TU9-ING-Woche, die MINT-Probestudienwoche für Schüler*innen Deutscher Auslandsschulen, ihrem Ende zu. Vom 26. bis 30. August 2024 hieß die Technische Universität Braunschweig 20 Schüler*innen aus 15 unterschiedlichen Ländern, die ein technisches oder naturwissenschaftliches Studium in Deutschland aufnehmen möchten, willkommen.

Unter dem Motto „Your MINT Xperience – gemeinsam die Zukunft gestalten“ erhielten die Teilnehmer*innen umfassende Einblicke in verschiedene Fachbereiche der Ingenieur- und Naturwissenschaften. Dabei standen praktische Erfahrungen im Mittelpunkt, zum Beispiel beim Schüler*innenlabor Chemie. Bei der Akaflieg Braunschweig konnten sie wiederum hautnah die Entwicklung und den Bau von Flugzeugprototypen erleben. Beim Besuch des Lions Racing Teams, das bei internationalen Wettbewerben der Formula Student antritt, standen studentische Projekte in der Fahrzeugtechnik im Vordergrund; im Anschluss wurde das Institut für Fahrzeugtechnik besichtigt. Auch bei weiteren Institutsbesuchen, wie etwa der Fachbereiche Robotik oder Nachhaltiger Städtebau, konnten sich die Schüler*innen eingehend über das Studienangebot und universitäre Forschung informieren.

Ausflüge und eine Stadtrallye rundeten das vielseitige Programm ab. So unternahmen die Teilnehmer*innen im Zuge des „Lichtparcours 2024“ eine Floßfahrt in Braunschweig und besuchten das VW-Werk in Wolfsburg. Die Schüler*innen konnten sich dabei sowohl untereinander kennenlernen als auch mit anderen Alumnae deutscher Schulen ins Gespräch kommen. Am Freitag verabschiedete Professorin Angela Ittel, TU9-Co-Präsidentin und Präsidentin der TU Braunschweig, die Teilnehmer*innen: „Wir freuen uns über das große Interesse unserer internationalen jungen Gäste und hoffen, dass wir einige von ihnen mit der Schnupperwoche vollends für ein natur- bzw. ingenieurwissenschaftliches Studium an einer unserer führenden Technischen Universität begeistern konnten.“

Die TU9-ING-Woche wird im Rahmen des BIDS-Programms des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) aus Mitteln des Auswärtigen Amtes teils finanziert. Bewerben können sich Schüler*innen der 11. und 12. Jahrgangsstufe. Voraussetzung sind u. a. sehr gute Noten in den MINT-Fächern und Deutsch – und natürlich ein besonderes Interesse an den Technik- und Ingenieurwissenschaften.

Über TU9

TU9 ist die Allianz führender Technischer Universitäten in Deutschland: RWTH Aachen, Technische Universität Berlin, Technische Universität Braunschweig, Technische Universität Darmstadt, Technische Universität Dresden, Leibniz Universität Hannover, Karlsruher Institut für Technologie, Technische Universität München und Universität Stuttgart.

TU9-Universitäten übernehmen in besonderer Weise Verantwortung für die Produktiv- und Innovationskraft unserer Gesellschaft und Wirtschaft. Sie gestalten die Zukunft mit, u. a. durch Beiträge zur Digitalisierung sowie zur Energie- und Nachhaltigkeitswende. Hierzu verbinden sie ihre spezifische Expertise in der Grundlagenforschung, insbesondere in den Natur- und Ingenieurwissenschaften, mit anwendungsorientierter Forschung und Innovation. TU9-Universitäten genießen weltweit einen hervorragenden Ruf als renommierte Forschungs- und Lehrinrichtungen. Sie bilden herausragenden Nachwuchs für Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung aus, pflegen hochkarätige internationale Netzwerke und vielfältige Kooperationen mit der Wirtschaft. Dadurch sind sie ein wesentliches Element des Wissenschafts- und Innovationsstandortes Deutschland.